

## *Kurz-Protokoll der 1. Präsidiumssitzung des LVBI e.V. am 19.02.2022*

Ort:                   Geschäftsstelle / Hybridveranstaltung  
Beginn:             10:45 Uhr  
Ende:                17:22 Uhr

### Begrüßung:

Herr Stefan Spiegl begrüßt alle Teilnehmer und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Herr Spiegl beantragt eine Ergänzung der Tagesordnung um das Angebot Firma Forster zum BIT 2022 und lässt hierüber abstimmen.

Es bestehen keine Einwände hierüber. Die Tagesordnung wird um das Angebot Firma Forster ergänzt.

### Abnahme des Protokolls der 5. Präsidiumssitzung 2021 vom 06.11.2021

Keine Einwände, einstimmig beschlossen

### Beschluss Outsourcing DSGVO:

Es wird einstimmig beschlossen, die administrative Abwicklung der DSGVO bzgl. der neuen DIBMV an die Firma QW-Projekte zu vergeben.

### Beschluss Antrag OV Amberg:

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt. Das Präsidium ist der Meinung, dass eine Eingliederung des OV Amberg in den KV Sulzbach-Rosenberg erfolgen soll.

### Hinweis:

Zudem wird seitens des Präsidiums vorgeschlagen, für zukünftig gleichgertete Sachverhalte einen Mediator im LVBI aus dem Ehrenamt zu installieren. Hierzu wird in einer der nächsten Sitzungen diskutiert werden.

### Beschluss Antrag OV Bad Königshofen:

Hier konnte abschließend kein Beschluss getroffen werden. Herr Spiegl will sich hierzu nochmal mit dem Antragsteller austauschen.

### Beschluss Mikroskope:

Das Präsidium beschließt einstimmig die Anschaffung der Mikroskope

### Beschluss Imker helfen Imker:

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig entsprochen

### Beschluss Refraktometer:

Hier konnte kein abschließender Beschluss getroffen werden. Es soll hier zunächst eine Bedarfsabfrage durch die Bezirksvertreter erfolgen. Die Rückmeldung des Bedarfs wird bis zum 15.03.2022 festgelegt. Die Bedarfsmeldungen werden von der Geschäftsstelle kanalisiert.

### Beschluss Angebot Firma Forster Event für BIT 2022:

Das Angebot der Eventfirma Forster für den BIT 2022 in Bad Aibling wird einstimmig angenommen und beschlossen.

### Bericht des Geschäftsstellenleiters:

Herr Baier informiert das Präsidium von den derzeitigen Arbeitsbelangen der Geschäftsstelle. Hinsichtlich der neuen DIBMV gibt es einige Unklarheiten auf Grund fehlender Tools die leider noch nicht in der Software enthalten sind, und auf Grund dessen zu Frustrierung bei der Aufgabenbewältigung der Mitgliederverwaltung führen. Herr Baier betonte die hier insbesondere anfallende Aufgabemehrung im Supportbereich der Mitgliederbetreuung. Derzeit beinhaltet das Arbeitsaufkommen im Bereich DIBMV zu 70% der Verwaltungsaufgaben von Herrn Baier. Hier muss mittel- und langfristig eine Lösung geschaffen werden, dass der Support so gering wie möglich gehalten wird. Durch die fehlenden Tools sowie der Unklarheit über die Umsetzung derselben entsteht hier unnötige Verwirrungen in der Geschäftsstelle sowie im Mitgliederbereich.

Viele Vereine bekunden auch ihren Unmut gegenüber der Geschäftsstelle. Dies bedeutet einen hohen Supportaufwand in der Kommunikation zwischen Geschäftsstelle und der betroffenen Vereine.

Aktuell beschäftigt die Geschäftsstelle in Person von Frau Klingner zudem noch die Entwicklung der Homepagevorlage für die Vereine, die im Web-Verbund sind bzw. sein wollen.

Hier sind noch einige Programmierungen notwendig um ein „ausrollen“ der Homepage zu realisieren. Leider ist es auch hier so, dass Unklarheit über die Umsetzung herrscht. Ein weiteres Vorgehen ist zeitnah mit der Fa. dieMayrei, Herrn Neumann und Herrn Strobel geplant, um hier schnellstmöglich und effektiv eine Umsetzung zu realisieren. Herr Baier gab zu verstehen, dass auch hier die Umsetzung nur sehr „schleppend“ von statten geht.

Herr Baier nahm diese Sachverhalte auf um nochmals zu signalisieren, dass die Geschäftsstelle keine eigene IT-Abteilung besitzt und dies Tätigkeit der IT- weder einschätzen noch die Güte beurteilen kann. Hier muss für die IT in Zukunft eine Lösung geschaffen werden.

Weiterhin informierte Herr Baier über die Abwicklung der staatl. Förderungen und deren Sachstand. Hier ist zu erwähnen, dass die staatl. Förderungen für 2021 im wesentlichen abgeschlossen sind. Im Bereich der Förderung von Standbesuchen befindet sich 2 Anträge im Widerspruchsverfahren. Hier ist noch abzuwarten, wie die Förderstelle entscheidet.

Herr Baier geht in seinem letzten Punkt auf den bevorstehenden BIT 2022 ein. Hier informierte Herr Baier das Präsidium von dem derzeitigen Sachstand. Im Einzelnen ist hier zu erwähnen, dass der Veranstaltungsort von Herrn Baier im Beisein mit Fr. Sollinger begangen wurde und mit den Verantwortlichen des Veranstaltungsortes besprochen wurde. Hierzu wurde von der Veranstalterfirma vor Ort (Kurhaus) ein Angebot erstellt, dass dem Präsidium zum Beschluss vorliegt.

Desweiteren hat Herr Baier eine Liste der Aussteller für den BIT erstellt und Herrn Spiegl zur Sichtung überlassen. Nach Sichtung wird Herr Baier die Aussteller schriftlich zum BIT einladen.

#### Kurzbericht von besuchten Veranstaltungen:

Herr Spiegl gab dem Präsidium Nachrichtlich die Infos sowie kurze Erläuterungen zu den besuchten Online- und Präsenz-Veranstaltungen,

Verabschiedung:

Herr Spiegl bedankte sich bei allen Teilnehmern für die Rege Mitarbeit und dem konstruktiven miteinander und beendet die PräsiSi um 17:22 Uhr.